

Powerfrauen schreiben über Powerfrauen

Rotherbaum – Ein Buch von tollen Frauen für tolle Frauen: Verlegerin Claudia Ludwig stellte gestern „Powerfrauen“ vor.

25 Frauen wurden dafür von Autorin Franziska von Aspern interviewt und von Fotografin Ute Paulsen-Podelligge porträtiert. 22 von ihnen versammelten sich gestern im neunten Stock des Hotels „Intercont“ (das übrigens auch

von einer Frau geleitet wird, Direktorin Gisa Rohwedder).

Unter den porträtierten „Powerfrauen“: Opernsängerin Heleen Kwon, Buchhaus-Chefin Heike Heymann-Rienau, US-Generalkonsulin Inmi Patterson.

Verlegerin Claudia Ludwig: „Frauen, die zum Nutzen aller Einfluss nehmen, die positiver verändern, bewegen und motivieren, die

mutig vorangehen, sind die Frauen, die wir brauchen. Deshalb habe ich dieses Buch herausgegeben.“

Die Verlegerin selbst ist auch eine Powerfrau: 16 Jahre lang war sie Lehrerin, 20 Jahre Kommunikations-Trainerin. Mit 61 Jahren ist sie im vorigen Jahr noch mal durchgestartet, gründete den Classicus Verlag und bringt heute neben

„Powerfrauen“ gleich noch ein zweites Buch auf den Markt: „Weniger ist mehr“ von

Catharina Aanderud. „Ein Buch für jeden, der im Hamsterrad rotiert“, sagt die Verlegerin.

„Powerfrauen“, 19,90 Euro, und „Weniger ist mehr“, 14,90 Euro, beide im Classicus Verlag erschienen, ab sofort im Buchhandel.

Verlegerin
Claudia
Ludwig



Bei der Buch-Präsentation: Catharina Aanderud, Ute Paulsen-Podelligge, Franziska von Aspern (v.l.)